



Kreisentwicklung/ Wirtschaft/ Klimaschutz	Vorlagenart	Vorlagennummer
Verantwortlich: Masemann, Inga Datum: 17.06.2021	Beschlussvorlage	2021/231
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich		

Beratungsgegenstand:

Investiver Strukturentwicklungsfonds: Antrag der Arbeitsgemeinschaft Verkehrsfreunde Lüneburg e.V. in Sachen Bleckeder Kleinbahn

Produkt/e:

02 Kreisentwicklung / Wirtschaftsförderung/ Klimaschutz

Beratungsfolge:

Status	Datum	Gremium
Ö	28.06.2021	Ausschuss für Wirtschaft und Touristik
Ö	12.07.2021	Kreisausschuss

Anlage/n:

Förderantrag Arbeitsgemeinschaft Verkehrsfreunde Lüneburg e.V.

Beschlussvorschlag:

Die Arbeitsgemeinschaft Verkehrsfreunde Lüneburg e.V. erhält einen Zuschuss in Höhe von 10.000 EUR für den regelmäßigen sonntäglichen touristischen Zugverkehr auf der Bleckeder Kleinbahn sowie notwendige Instandsetzungsmaßnahmen aus den Mitteln des investiven Strukturentwicklungsfonds, Sparte Tourismus.

Sachlage:

Die Arbeitsgemeinschaft Verkehrsfreunde Lüneburg e.V. betreibt seit Jahren an einigen Sonntag im Jahr zwischen Mai und Oktober einen öffentlichen Zugverkehr auf der Strecke Lüneburg- Bleckede. Der Fahrpreis für Erwachsene beträgt 13 EUR, die Mitnahme von Fahrrädern ist kostenlos. Betrieb und Unterhaltung werden von der Arbeitsgemeinschaft ehrenamtlich geleistet.

Für die Aufrechterhaltung des Betriebes sowie für die Durchführung von regelmäßigen Fahrten jeden Sonntag ist die Arbeitsgemeinschaft auf finanzielle Unterstützung angewiesen.

Auch in diesem Jahr waren wieder einige Reparaturen und Neuanschaffungen notwendig geworden, so beispielsweise ein neuer Triebwagen sowie der Einbau einer neuen Toilettenanlage im Zug.

Mit der Unterstützung des Landkreises kann die Arbeitsgemeinschaft verbindlich regelmäßige Fahrten

zwischen Mai und Oktober an jedem Sonntag anbieten und durchführen.

Die Umsetzung des Projektes ist aus der Sicht der Kreisverwaltung sinnvoll.

Ausreichend Haushaltsmittel stehen im investiven Strukturentwicklungsfonds, Sparte Tourismus, zur Verfügung, so dass eine Bewilligung des Antrages aus Sicht der Verwaltung möglich ist und unterstützt wird.



1981 – 2021: 40 Jahre AVL

Arbeitsgemeinschaft
Verkehrsfreunde Lüneburg e.V.

Arbeitsgemeinschaft Verkehrsfreunde Lüneburg e.V.
Lüner Damm 26, 21337 Lüneburg

Vorsitzender
Hans Dierken
Lüner Damm 26
21337 Lüneburg

Landkreis Lüneburg
Auf dem Michaeliskloster 4
21335 Lüneburg

www.heide-express.de
h.dierken@heide-express.de
Handy: 0152 25284900

Lüneburg, den 18.02. 2021

Förderantrag an den Landkreis Lüneburg

Zuschuss für sonntäglichen touristischen Zugverkehr auf der Bleckeder Kleinbahn mit kostenloser Fahrradbeförderung und zum HVV- Tarif

Sehr geehrte Damen und Herren

Seit Jahren betreibt die Arbeitsgemeinschaft Verkehrsfreunde Lüneburg mittels dem als Konzessionsinhaber dazu erforderlichen eigenen Eisenbahnverkehrsunternehmen **Touristik Eisenbahn Lüneburger Heide** an einigen Sonntagen zwischen Mai und 3. Oktober öffentlichen touristischen Zugverkehr auf der Strecke Lüneburg – Bleckede.

Bei einem bisherigen Fahrpreis von 13,-€ (Erwachsener, Hin- und Rückfahrt) ist der Betrieb mitsamt Unterhaltung von Fahrzeugen und Strecke bei ehrenamtlicher Tätigkeit des Personals kostendeckend.

Immer wieder wird der Wunsch nach Zügen an jedem Sonntag während der Saison sowie wesentlich günstigeren Fahrpreisen geäußert. Nun steht uns ein weiterer leistungsstarker Triebwagen in Lüneburg zur Verfügung. Damit kann das regelmäßige Angebot auch im Falle von immer mal wieder anstehenden Reparaturen der Museumsfahrzeuge abgesichert werden.

Ich beantrage eine Kostenbeteiligung an den touristischen Zügen, um Inhabern von HVV- Fahrkarten eine kostenlose Beförderung zu bieten und anderen Fahrgästen unsere Fahrkarten zu einem günstigen Preis in gleicher Höhe wie im HVV- Tarif anbieten zu können. Der bereits seit Jahren durchgeführte kostenlose Fahrradtransport bleibt mit hoher Kapazität erhalten.

Wir versprechen uns eine verstärkte Nutzung der Bahn für sonntägliche Ausflüge, damit einhergehend touristische Aufwertung, Reduzierung des PKW- Ausflugsverkehrs und erhöhte Nutzung zwecks An- und Abreise zu Fahrradtouren.



Leistungen

- Betriebstage sind alle Sonntage in den Monaten 1. Mai bis September sowie am 3. Oktober. Das sind in 2021 23 Tage
- An jedem Betriebstag verkehren drei Zugpaare Lüneburg Hauptbahnhof – Bleckede und zurück, also sechs Zugfahrten, insgesamt in der Saison 2021 138 Zugfahrten
- Zwischenhalte: Erbstorf, Scharnebeck, Rullstorf, Boltersen, Neetze.
- Am Ebensberg und bei Neu Neetze bestehen zusätzlich Bedarfshalte.
- Züge ab Lüneburg 9:48, 12:15, 16:05
- Züge ab Bleckede 11:00, 14:50, 17:17
- Alle Züge mit Fahrradtransportwaggon für ca. 60 Fahrräder bzw. Kinderwagen, E-Bikes etc.
- Üblicherweise Einsatz von historischem Triebwagen, ca. 65 Jahre alt bzw. ca. 40 Jahre alt nach unserem Ermessen. Daher besteht keine volle Barrierefreiheit. Das Personal ist jedoch geübt in der Unterstützung von Reisenden mit eingeschränkter Mobilität.
- Kapazität ca. 80 Sitzplätze je Zug. Bei zuvor absehbarem Bedarf mehr Sitzplätze ohne Mehrpreis durch Mitnahme eines zusätzlichen historischen Reisezugwagens
- Zu besonderen Anlässen fallweise Einsatz historischer Lokomotiven und Wagen
- Umsetzung eines situationsbedingten Hygienekonzeptes

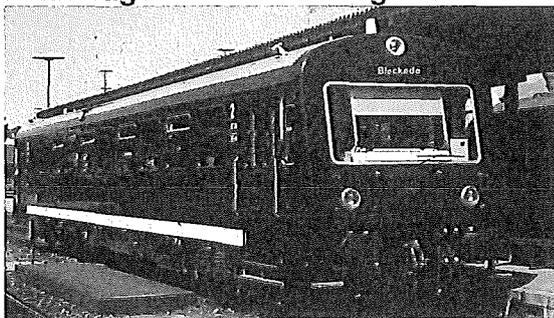
Angebot für den Fahrgast im Falle der Gewährung des beantragten Zuschusses

- Anerkennung aller im Bus- und Regionalbahnverkehr gültigen Fahrkarten, insbesondere HVV- Fahrkarten
- Anerkennung von Schwerbehindertenausweisen, soweit diese zur kostenlosen Mitfahrt im ÖPNV berechtigen
- Ausgabe eigener Fahrkarten im Zug zum gleichen Preis wie eine entsprechende HVV-Busfahrkarte, jedoch nicht beim HVV gültig für die Fahrgäste, die über keine HVV-Fahrkarte verfügen
- Kostenlose Fahrradmitnahme auf eigenes Risiko des Nutzers
- Kostenlose Buchungs- und Reservierungsmöglichkeit im Internet sowie telefonisch.
- Erlebnis der Museumseisenbahnfahrt

Kalkulationsbasis: Kosten und Einnahmen (netto, je Woche bzw. Verkehrstag)

• Trassen- und Bahnsteignutzungsgebühren, Kraft- und Schmierstoffe	930,-€
• Betriebsrisiko und Versicherungen	170,-€
• Verschleiß und Rücklage Hauptuntersuchung	210,-€
• Abstellhalle 2. Fahrzeug je Woche	50,- €
• Kalkulierter Gewinn aus Fahrzeugbereitstellung und Arbeitsleistung Gegengerechnet:	200,-€
• Angenommene Tageseinnahmen aus eigenem Fahrkartenverkauf	150,-€

Fahrzeuge für den Sonntagsverkehr



NE 81 (Fotomontage wegen Umlackierung)



GDT 0518, Fahrradwagen



Kostenanteil des Landkreises

Der bisher auf dieser Strecke eigenwirtschaftlich betriebene Museumsbahnverkehr erforderte ein deutlich höheres Fahrpreisniveau bei gleichzeitig geringerem Fahrtenangebot. Die hier angesetzten Kosten liegen deutlich unterhalb der Preisbasis für individuelle Charterfahrten oder den „Bispinger Heide- Express“.

Der beantragte Zuschuss für das Jahr 2021 beträgt 34.800,- €.

Sollten aufgrund der Pandemie Züge an einigen Sonntagen ausfallen wird die gleiche Anzahl an Fahrtagen im Folgejahr ohne weiteren Zuschussbedarf dafür nachgeholt.

Bei der Kalkulation wurde die Annahme zu Grunde gelegt, dass viele Fahrgäste mit gültiger HVV- Karte reisen. Die möglichen Tageseinnahmen aus den zum HVV- Preis abgegebenen eigenen Karten reduzieren den beantragten Zuschuss entsprechend der Annahme.

Bitte berücksichtigen Sie, dass dieses Angebot auf langjährige Beauftragung angelegt ist. Ein Rückfall auf das bisherige im Umfang geringere, jedoch für den Fahrgast höherpreisige Angebot würde zu Unverständnis bei den Fahrgästen und erheblichem Nachfrageinbruch führen und widerspräche der auf längerfristige Amortisation der Hauptuntersuchungskosten angelegte Kalkulation.

Es ist nachvollziehbar, dass in dieser Sache keine langjährigen Garantien Ihrerseits abgegeben werden können. Eine Absichtsbekundung zur Aufrechterhaltung des Verkehrs im Falle angemessener Nutzung wird aber erbeten.

Wie auch bei anderen ähnlich gestalteten regelmäßigen Ausflugsverkehren, Fahrradbussen etc. ist eine Kontinuität auch in den Folgejahren erforderlich und angestrebt. Nach Ende der Saison 2021 werden die für die Kalkulation getroffenen Annahmen validiert, um auch längerfristig bis zur Einführung eines täglichen öffentlichen Nahverkehrs ein attraktives touristisches Angebot zu bieten. Die technischen und personellen Voraussetzungen sind gegeben.

Gern stehe ich für Erläuterungen zum Angebot, zu Kalkulationsdetails und allen weiteren Fragen zur Verfügung.

Mit besten Grüßen

Hans Dierken
Vorsitzender